

Jugend Drehbuchwettbewerb TATORT BODENSEE 2014

# Gedisst

Ein Drehbuch von  
Alisa Arik  
Lucie Seibt  
Cara Müller-Fehrenbach  
Julia Neschen

Schule:  
Klasse:  
Lehrer:

Alexander von Humboldt Gymnasium  
9d  
Erwin Riede

Sebastian will die Umkleidekabine gerade verlassen, als sich ihm drei Jungs, Robin, Scott und Orhan in den Weg stellen.

SEBASTIAN

Was soll das?

ROBIN

Was das soll?

Sebastian weicht zurück. Robin lacht.

ROBIN

Schon vergessen?

Willst du es nochmal sehen?

Robin hat ein Handy in der Hand. Sebastian will jetzt schnell vorbei, aber die drei Jungs stehen ihm wie eine Wand gegenüber.

SEBASTIAN

(ängstlich)

Lass mich.

Scott hält ihm sein Handy vor die Nase.

SCOTT

Na – cooler Auftritt.

Robin lacht dreckig.

Jetzt knallt Robin lautstark die Tür eines Spinds zu.

Sebastian zuckt zusammen.

Für einen Moment ist es sehr still.

ROBIN

Auf die Knie.

Orhan und Scott grinsen.

SEBASTIAN

(leise)

Nein.

ROBIN

Hast du nicht gehört?

Wieder knallt er die Tür des Spinds zu.

ROBIN  
(lauter und aggressiver)  
Hast du nicht gehört?!  
Oder willst du, dass wir das ins Netz stellen?  
Willste das? He-he – willste das etwa?

**2 – VOR DER UMKLEIDEKABINE**

**INNEN/TAG**

Silvy, Alena und Franziska laufen den Flur entlang. Sie unterhalten sich lachend und laufen dabei an der Jungsumkleide vorbei. Man hört wieder das Knallen der Umkleidekabinentüre. Dann hört man einen Jungen dreckig lachen. Sie bleiben an der Türe stehen und lauschen.

SCOTT  
(offscreen)  
Weiter runter. Los!

ROBIN  
(offscreen)  
Noch weiter.

SILVY  
Was ist denn da los?

ALENA  
Schätze, da hat einer Ärger.

In diesem Moment kommt Sebastian aus der Umkleide und rennt an ihnen vorbei.

SILVY  
Hey – Sebastian? Alles ok?

Er rennt weiter.

SEBASTIAN  
Klar alles ok.

Er ist um die Ecke.

Robin, Scott und Orhan kommen grinsend aus der Umkleide.

ROBIN  
Mischt euch nicht ein.

SILVY  
Was habt ihr mit Sebastian gemacht?

Die Jungs sagen nichts und laufen weiter.

SILVY  
Ich glaube mein Bruder hängt gewaltig in der Scheiße.

Die Mädchen schauen sich ratlos an.

### **3 – TURNHALLE**

**INNEN/TAG**

In der Turnhalle ist gerade Fußballtraining.

SPORTLEHRER  
Los, mach!

Der Ball knallt am Tor vorbei.

SPORTLEHRER  
(flippt aus)  
Was bist denn du für ein Bewegungslegastheniker.  
Wie groß soll das Tor denn noch sein??

Er holt tief Luft, beruhigt sich.

SILVY  
Entschuldigung, Herr Möller.

SPORTLEHRER  
(beiläufig)  
Ja?

Er folgt weiterhin dem Training. Die Mädchen warten. Dann schaut der Lehrer sie an.

SPORTLEHRER  
Was gibt es?

SILVY  
Robin, Scott und Orhan haben in der Kabine richtig Scheiß  
gebaut.

ALENA  
Sie haben Sebastian gedisst.

SPORTLEHRER  
Ah – ja?

Der nächste Spieler nimmt Anlauf. Jetzt ist der Sportlehrer wieder beim Spiel.

SPORTLEHRER  
Mehr Druck!

Der Ball ist im Tor.

SPORTLEHRER  
Geiler Schuss!

Er klatscht.

SPORTLEHRER  
Super, Uwe! Gut gemacht!  
(dann zu den Mädchen)  
Sebastian soll zu mir kommen.

Die Mädchen schauen sich an, rollen mit den Augen und verlassen die Turnhalle.

FRANZISKA  
(öffnet ihn nach)  
Sebastian soll zu mir kommen.  
Klar – sicher kommt der.

Sie schüttelt den Kopf.

#### **4 – COMPUTERRAUM**

**INNEN/TAG**

Die Mädchen sitzen vor dem Rechner und finden Bilder von Sebastian.

ALENA  
Die machen deinen Bruder richtig fertig.

Sie klicken weiter.

ALENA  
Au, übel –

Klicken weiter, schauen sich nur kurz an.

FRANZISKA  
Ich habe ein Foto von Robin von der letzten Party.  
Da liegt er total besoffen in seiner Kotze.

Die Mädels grinsen.

ALENA  
Da bekommt er fett Stress.

SILVY  
Zeig.

Franziska zieht ihr Handy raus, klickt sich durch ihre Bilder und zeigt ihren Freundinnen das Foto.

Alena kichert, Silvy lacht laut auf.

ALENA  
Wie cool ist das denn? Gegenmobben!

SILVY

Hey wisst ihr was? Wie wär's wenn wir eine SMS mit dem Bild an die ganze Schule verschicken?

ALENA

(begeistert)

Ja das machen wir. Geile Idee!

FRANZISKA

(zögernd)

Seid ihr sicher? Das ist schon ziemlich mies. Da kriegen wir echt Ärger wenn wir erwischt werden.

SILVY

Na und? Das gleiche machen die doch mit meinem Bruder.

ALENA

Außerdem sende ich es anonym.

Sie schickt die SMS ab.

## **5 – VOR DER SCHULE**

## **AUßEN/TAG**

Alle laufen aus der Schule. Man hört lautes Reden.

SILVY

Hört mal, es hat echt geklappt mit dem Bild. Alle reden über Robin und von ihm, Orhan und Scott ist nichts zu sehen.

Ein Schüler, Felix, kommt auf die Mädchen zu.

FELIX

Hey, habt ihr schon das Bild von Robin gesehen? Voll krass!

Er geht wieder.

ALENA

Siehst du Franzi, kein Schwein würde auf die Idee kommen, dass wir das waren.

FRANZISKA

Ja, ist ja gut.

SILVY

Also dann bis morgen.

ALENA

Tschüss.

FRANZISKA  
Bis morgen.

Sie gehen auseinander.

## **6 – KLASSENZIMMER**

**INNEN/TAG**

Silvy, Franziska und Alena betreten den Raum. Dort sind alle laut.

FRANZISKA  
Gott, was ist denn hier los?

Alena zuckt mit den Schultern. Robin kommt rein.

JONAS  
Hey, guckt mal! Da kommt ja die Schwuchtel.

ROBIN  
Was laberst du für'n Scheiß?

KAI  
Halt die Fresse.

SILVY  
Wie kommen die denn darauf?

Alena, die bis dahin still war, grinst.

ALENA  
(leise zu Franziska und Silvy)  
Tja, das habt ihr mir zu verdanken. Ich dachte mir, ich setz noch einen drauf und habe zwei, drei Leuten erzählt, Robin wäre schwul und sowas spricht sich halt rum.

Herr Möller kommt rein. Alle setzen sich hin und er beginnt den Unterricht.

## **7 – SCHULBIBLIOTHEK**

**INNEN/FRÜHER ABEND**

Silvy, Alena und Franziska sitzen in der Bibliothek. Draußen dämmert es schon. Sie stehen auf, packen ihre Sachen und gehen los.

FRANZISKA  
Oh Mann, das mit dem Referat hat ja jetzt doch noch ganz schön lange gedauert. Es ist schon dunkel.

SILVY  
Ja aber echt. So lange war ich glaube ich noch nie in der Schule. Wir sind fast die Letzten.

Sie verlassen das Schulgebäude.

ALENA  
Dahinten steht mein Fahrrad. Kommt ihr noch mit?

FRANZISKA  
Ja klar.

SILVY  
Hey, was ist denn da los?

Sie zeigt zu den Fahrradständern. Man hört Rufe.

FRANZISKA  
Lass uns mal nachsehen.

Sie schleichen durch ein Gebüsch näher.

FRANZISKA  
Shit. Ich glaube da verprügeln welche Robin.

Drei Jungs schlagen und treten auf Robin ein.

ROBIN  
(ängstlich und wütend)  
Leute lasst das! Hört mir mal zu!

Er wird von den Jungs zu Boden geworfen und fällt mit dem Kopf auf den Boden. Dort bleibt er reglos liegen.

MAX  
Scheiße, ich glaube da kommt jemand!

Die drei Jungs rennen weg.

FRANZISKA  
Schnell weg!

SILVY  
Hä, schaut mal wer da kommt. Das sind doch Orhan, Scott und Sebastian, die da aus der Schule kommen.

Die Mädchen schauen ungläubig dem Geschehen zu.  
Sebastian kniet sich neben Robin. Orhan und Scott schauen sich um.

FRANZISKA  
Ohne Scheiß! Wir hauen jetzt echt ab. Ich hab richtig Schiss, dass wir erwischt werden.

Die Mädchen rennen weg.  
Scott ruft den Krankenwagen.

SEBASTIAN  
Wir müssen die Sache abbrechen.

**8 – KLASSENZIMMER**

**INNEN/TAG**

---

Herr Möller unterrichtet.

HERR MÖLLER  
Schlagt im Buch die Seite 15 auf und lest den Text.

Die Tür geht auf. Sebastian, Scott, Orhan und der Direktor kommen rein.

DIREKTOR  
Entschuldigen sie die Unterbrechung, aber wir müssen den Unterricht wegen einer ernsten Angelegenheit stören.

Alle schauen gespannt auf den Direktor.

HERR MÖLLER  
Selbstverständlich!

SCOTT  
Wie ihr sicher mitbekommen habt, gab es in den letzten Tagen einige nicht so schöne Zwischenfälle. Gestern ist es dann außer Kontrolle geraten.

LISA  
Was ist denn passiert?

DIREKTOR  
Gestern wurde euer Mitschüler Robin krankenhausaufreife geprügelt. Die Täter wurden bereits von der Schule verwiesen.

ORHAN  
Bei den Streitschlichtern gab es ein Projekt gegen Mobbing. Wir wurden gefragt, ob wir für sie einen Mobbingfall inszenieren. Am Montagmittag waren Robin, Scott und ich in der Jungsumkleide und haben so getan, als ob wir Sebastian mobben würden.

Alena, Silvy und Franziska werfen sich erschrockene Blicke zu.

ORHAN  
Unser Ziel war es, dass uns jemand hört und wir wollten schauen, wie sich derjenige verhält. Es hat auch jemand gehört, aber anstatt etwas dagegen zu tun, hat derjenige Gegenmobbing gestartet.

SEBASTIAN

Am Dienstag ist das Bild von Robin aufgetaucht und es wurden plötzlich wilde Gerüchte über ihn verbreitet. Gestern folgte dann die Prügelei.

DIREKTOR

Es war nicht beabsichtigt, dass es bei diesem Experiment zu ernstem Mobbing und Verletzen kommt. Keiner von euch hat richtig gehandelt und hat Hilfe geholt.

FRANZISKA

(weinerlich)

Wir waren das mit dem Bild und den Gerüchten, aber wir wollten das nicht.

SILVY

Genau wir sind nämlich erst zu Herr Möller gegangen und haben es ihm erzählt. Der hat nur gesagt, Sebastian soll zu ihm kommen, aber er hat nichts gemacht.

HERR MÖLLER

(wird rot)

Meine Güte, ich dachte es wäre klar das er zu mir kommen kann und als er dann nicht gekommen ist dachte ich die Sache hätte sich erledigt.

DIREKTOR

Insgesamt haben Schüler und Lehrer falsch gehandelt, deshalb wird unsere Schule im Januar eine Projektwoche aufstellen, in der uns Spezialisten über dieses Thema aufklären.

Die Streitschlichter haben uns mit ihrem Projekt „Gedisst“ gezeigt, wie unfähig wir sind in so einer Situation richtig zu handeln.

ENDE

